



SÜDWEST
DEUTSCHER
KAMMERCHOR
TÜBINGEN

LEBENS WANDEL

Wandelkonzert

Chormusik von Felix Mendelssohn
bis Billy Joel

Südwestdeutscher Kammerchor Tübingen
Leitung: Judith Mohr

19. Juli

Samstag, 18 Uhr

20. Juli

Sonntag, 17 Uhr

Tübingen

Start: Neckarinsel, Höhe Indianersteg
bei Regen: Mensa Uhlandstraße, Aula

Schlosshof Gomaringen

bei Regen: Sport- und Kulturhalle
Gomaringen

Die Konzertsorte werden tagesaktuell auf der Homepage veröffentlicht.

Eintritt frei
www.swdk.de



VERBAND DEUTSCHER
KONZERTCHÖRE



unterstützt von:

t Tübingen
Universitätsstadt

Lebenswandel

Wandelkonzert mit Rezitationen und Chormusik

Der Lebensweg eines jeden Menschen besteht aus Umwegen, Abzweigungen, Irrwegen, Steigungen, Stufen und Treppen, mal geplant oder auch spontan, ein Auf und Ab von Höhepunkten und Rückschlägen. Solche Momente halten Komponist*innen seit Jahrhunderten musikalisch fest.

Unter dem Titel „LebensWandel“ bringt der Südwestdeutsche Kammerchor Tübingen a-cappella-Werke, die den Lebensweg mit all seinen Facetten widerspiegeln, zum Klingen. Der Sprecher Marcus Feuß ergänzt den Abend um Lyrik von Dichtern wie Joseph von Eichendorff, Rainer Maria Rilke und Kurt Tucholsky. Die Leitung hat Judith Mohr, Professorin für Chorleitung an der Universität der Künste in Berlin.

Die Stationen im Konzert am 19. Juli in Tübingen



Bei Regen findet das Konzert in der Aula der Mensa Uhlandstraße statt.

Das Konzert am 20. Juli findet im Schlosshof Gomaringen, bei Regen in der Sport- und Kulturhalle Gomaringen (Haydnstraße 22) statt.

Texte der Werke finden Sie unter:



Station 1

Neckarinsel / Platanenallee

- Wilhelm Busch (1832 – 1908)
Eh man auf diese Welt gekommen
Nana Forte (*1981)
Vivat, crescat, floreat ad multos annos
Becky McGlade (*1974)
Come, My Way, My Truth, My Life
- Kurt Tucholsky (1890 – 1935)
An das Baby
Billy Joel (*1949) / Arr. Philip Lawson (*1957)
Lullabye (Goodnight, My Angel)
- Friedrich Hölderlin (1770 – 1843)
Der Jüngling an die klugen Ratgeber

Station 2

Neckarinsel / Aufgang Brücke

- Volkslied / Arr. Oliver Gies (*1973)
Die Gedanken sind frei
- Rainer Maria Rilke (1875 – 1926)
Du musst das Leben nicht verstehen

Station 3

Clinicumsgasse / Stiftskirche

- Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)
Willkommen und Abschied
- Volkslied 16. Jahrhundert / Arr. Ralph Hoffmann (*1969) Wach auf, meins Herzens Schöne
- Joseph von Eichendorff (1788 – 1857)
Frische Fahrt

• = Rezitationen – Sprecher: Marcus Feuß

Weg zur Alten Burse

- Norwegisches Volkslied / Arr. Henning Sommers (*1952) / Grete Pedersen (*1960)
Bruremarsj fra Valsøyfjord (Norwegischer Hochzeitsmarsch)
- Ulla Hahn (*1945)
Bildlich gesprochen

Station 4

Alte Burse

- Harald Genzmer (1909 – 2007)
„Hälfte des Lebens“ (7 Hölderlin-Chöre, Nr. 3)
- Hermann Hesse (1877 – 1962)
& Günter Bruno Fuchs (1928 – 1977)
Gestutzte Eiche / Im Wartesaal
- Clara Schumann (1819 – 1896)
Vorwärts
- Friedrich Rückert (1788 – 1866)
Mit vierzig Jahren

Station 5

Hölderlingarten

- Hugo Wolf (1860 – 1903)
Resignation (6 geistliche Lieder Nr. 3)
- Andreas Gryphius (1616 – 1664)
Abend
- Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847)
Ruhetal (Lieder im Freien zu singen, op. 59 Nr. 5)
- Joseph von Eichendorff (1788 – 1857)
Mondnacht
- Harald Genzmer (1909 – 2007)
„Lebenslauf“ (7 Hölderlin-Chöre, Nr. 1)
- Friedrich Rückert (1788 – 1866)
Reiseziel

VORSCHAU

„DIE WELT WIRD WIEDER ZUM GARTEN“

Musikalisches Gedenken an die Pogromnacht

8.11.25, 19.30 Uhr | St. Peter und Paul
Reutlingen („Taste und Ton“)

9.11.25, 17.00 Uhr | Kath. Kirche St. Johann
Baptist Horb-Rexingen

„WACHET AUF“

Chormusik zum Advent

13.12.25, 20.00 Uhr | Stadtkirche S-Bad
Cannstatt („Musik am 13.“)

14.12.25, 18.00 | Kath. Kirche St.
Michael Tübingen



Bild: Christina Jetter-Staib

Der **Südwestdeutsche Kammerchor Tübingen (SWDK)** ist ein gemischtes Vokalensemble, das sich anspruchsvoller Chorliteratur aus allen Epochen widmet und seit 2019 unter der Leitung von Judith Mohr steht. Die je nach Projekt 40 bis 50 Sänger*innen aus Tübingen und ganz Baden-Württemberg bringen langjährige chorische und stimmliche Erfahrungen mit. In monatlichen Probenwochenenden erarbeiten sie drei bis vier verschiedene Programme im Jahr.

Als einer der renommiertesten Chöre der Region lässt der SWDK die ganze Bandbreite der Chormusik erklingen: von A-cappella-Stücken der Renaissance über chorsinfonische Werke bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Eine große stilistische Vielfalt und Internationalität der Werke, prägnanter Ausdruck und expressive Intensität charakterisieren die Konzerte des Chores. Die Sänger*innen sind regelmäßig in der Tübinger Motette und in weiteren Konzertreihen der Region zu Gast.

Der SWDK wird von einem Förderverein getragen und ist Mitglied im Verband deutscher KonzertChöre (VDKC).



Bild: Sharon Nathan

Judith Mohr hat Chorleitung in Köln bei Prof. Marcus Creed (2015 Bachelor mit Bestnote) und in Stuttgart bei Prof. Denis Rouger (2018 Master mit Auszeichnung) studiert. Einstudierungen führten sie zur Chorakademie des WDR-Rundfunkchores sowie zum SWR-Vokalensemble. Den Südwestdeutschen Kammerchor Tübingen leitet sie seit Anfang 2019, außerdem ist sie seit 2015 Chorleiterin des Kölner Kammerchores CONSTANT. Bis 2024 unterrichtete Judith Mohr als Dozentin an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Seit Oktober 2023 ist sie mit einer Professur an der Universität der Künste in Berlin tätig. Darüber hinaus ist Judith Mohr Vorsitzende des künstlerischen Beirats des Verbands Deutscher KonzertChöre und engagiert sich unter anderem im Präsidium des Bundesmusikverbandes für Chor und Orchester.

Besuchen Sie uns im Internet: www.swdk.de

Facebook: [swdk.tue](https://www.facebook.com/swdk.tue) Instagram: [swdk.tuebingen](https://www.instagram.com/swdk.tuebingen) | Mastodon: [@swdk@troet.cafe](https://mstdn.social/@swdk@troet.cafe)